

Der Heimweg
wird wohl ein weiter
sein. Ich fürchte, ich
schaff es nicht.

Viktor Schnittke

**„Ich hab mich
in fremde Sprachen verirrt“**

Ein Abend zu Ehren

Viktor Schnittkes

Zeitungs-Café Hermann Kesten

16. November 2017

19.30 Uhr



**Nürnberger
Kulturbeirat
zugewanderter
Deutscher**



Lesung mit Musik im Zeitungs-Café Hermann Kesten in Kooperation mit dem Bildungscampus Nürnberg.

Eingang neben der Katharinenruine, Zugang ab 19 Uhr über die Peter-Vischer-Straße 3, 90403 Nürnberg.

Der Eintritt ist frei.

Viktor Schnittke

wäre in diesem Jahr 80 Jahre alt geworden: 1937 wurde der russlanddeutsche Dichter und Bruder des weltberühmten Komponisten Alfred Schnittke als Sohn eines deutsch-jüdischen Vaters und einer wolgadeutschen Mutter in Engels, der Hauptstadt der Wolgadeutschen Sowjetrepublik geboren. Später lebte und arbeitete er als Übersetzer und Redakteur in Moskau. Zeitlebens bewegten Schnittke die Fragen Heimat, Identität und Zugehörigkeit. Anfang der 1970er brach er mit seinen ersten Gedichtveröffentlichungen das, wie er sagte, „jahrzehntelange Schweigen“ seiner von Deportation und Zwangsarbeit gebeutelten russlanddeutschen Landsleute. Seine deutschen Wurzeln und ihre Ergründung waren für ihn stete Quelle seines Schaffens. 1994 starb Viktor Schnittke bei einer Reise durch Deutschland an einem Hirnschlag.

In Nürnberg erwarten die Zuhörer Gedichte und Erzählungen Viktor Schnittkes, rezitiert von Michael Herrschel. Dorothea Walter stellt Autor und Werk vor. Umrahmt wird die Lesung von Musik Alfred Schnittkes (1934–1998), dem älteren Bruder Viktors, der als Begründer der Polystilistik zu den bedeutendsten Komponisten des 20. Jahrhunderts gehört. Es spielen Oleg Galperin (Cello) und Natalia Levitskaja (Klavier).



**Nürnberger
Kulturbeirat
zugewanderter
Deutscher**

Der Nürnberger Kulturbeirat zugewanderter Deutscher bietet eine Serie ausgewählter Kulturveranstaltungen an. Es werden Künstler eingeladen, die den Bürgern der Stadt Nürnberg und des Umlandes in ganz besonderer Weise Kultur und Geschichte zugewanderter Deutscher vermitteln. Weitere Angebote finden Sie unter:

www.nuernberger-kulturbeirat-zd.de